

Wege

Der Regen trommelt seinen Rhythmus auf's Dach
Viel zu früh, noch dunkel, doch du bist schon
wach
Gedanken kreisen, die ersten Pläne entstehen
Viele Wenss und Abers – doch so müsste es gehen
Die Suche nach der Taktik, nach dem Masterplan
Sie lässt dich nicht ruhen, sie treibt dich an

Zu viele Wege mit festem Ziel?
Wie oft war das ein falsches Spiel?
Wie oft ergab sich's schließlich von selbst
Lösungen, die du Schicksal nennst
Wenn schlicht der Zufall sich häuft
Das Leben nicht auf Schienen läuft

Denn Planung muss sein, sie beruhigt dich doch
sehr
Zu wissen wohin, was willst du mehr?
Die Hände am Steuer, um die Chancen zu sehen
Du machst dir die Pläne, sie entstehen
Die Ruhe im Leben, du als Kapitän
Das gibt dir viel Kraft, und so wird es geh'n

Zu viele Wege mit festem

Der Alltag nimmt sich Zeit, die ihm gehört
Egal was du planst, hat ihn nie gestört
Versuche zu lenken, gut Wege zu sehen
So viele Pläne, die dann entstehen
Die Hoffnung auf Einfluss, die steuernde Hand
Sie gibt dir echt Kraft, sie ist dein Pfand